Verbraucherzentrale Südtirol
Centro Tutela Consumatori Utenti
Die Stimme der VerbraucherInnen
La voce dei consumatori

VZS-name

VZS-str
VZS-plz
VZS-tel
info@verbraucherzentrale.it

Das goldene OK

Auf dem Weg der Produkte und Dienstleistungen vom Hersteller und Anbieter zum Verbraucher liegen manchmal Stolpersteine.

Es ist nicht das Ziel der Verbraucherzentrale diese Stolpersteine jemanden an den Kopf zu schmeißen. Wir wollen mithelfen daraus einen nachhaltigen Weg des sinnvollen Wirtschaftens zu pflastern.

Der Verbraucherpreis Südtirol

Mit dem Verbraucherpreis Südtirol wollen wir solche Aktionen prämieren, die sowohl für Anbieter/innen als auch für Verbraucher/innen eine Orientierung liefern und zukunftsweisend sind.

Zielsetzungen

Strategisches Ziel: Die Verbraucherzentrale Südtirol ist eine Verbraucherinformations- und Beratungsstelle und übt naturgemäß eine Schutzfunktion für KonsumentInnen aus. Aus dieser Schutzfunktion kann manchmal der Eindruck des permanenten Nörglers entstehen. Und es könnte

die Gefahr entstehen, daß das Gleichgewicht des Agierens und Reagierens zu sehr in die Rolle des Nur-mehr-Reagierens abdriftet. Es ist jedoch das Ziel, zu allen Partnern Wirtschaft, Politik und Verbrauchern/innen eine nachhaltige und konstruktive Dialogbasis aufrecht zu erhalten. Mit dem zweijährlich zu vergebenden Verbraucherpreis sollen diesbezüglich positive Akzente in Richtung "nachhaltiger" Konsum gesetzt werden.

Operatives Ziel:

Die Verbraucherzentrale Südtirol prämiert alle zwei Jahre eine Aktion oder ein Wirken, die/das von einer Einzelperson, einer Gemeinschaft/Gruppe, Verband, Unternehmen, Behörde, Institution oder andere mehr mit Wohnort/Arbeitssitz in Südtirol erbracht worden ist. Diese Aktion oder dieses Wirken entspricht der Zielsetzung der Verbraucherzentrale Südtirol und den europäischen, verbraucherpolitischen Grundsätzen und dient als besonders deutliches und anschauliches Beispiel, um die Denkrichtung eines mündigen Konsument/innentums zu kennzeichnen. Die Anbieter/innen bekommen über diese Prämierung deutliche Signale, an denen sie ihr zukünftiges Handel ausrichten können.

Die Trophäe

Die Trophäe entspricht einer Urkunde, welche bis zur Vergabe des nächsten Verbraucherpreises auch aktiv in der Werbung verwendet werden darf. Für die Trophäe wird das Ok-Zeichen des Verbraucherzentrale-Logos in Gold gesetzt und erhält den Namen "Das Goldene OK" (italienisch L'Ok d'oro).

Die Vorgangsweise

Die Findung des Preisträgers: Die Kandidatenvorschläge können von allen KonsumentInnen innerhalb Ende des laufenden Jahres beim Vorstand der Verbraucherzentrale Südtirol eingereicht werden, welcher begutachtet und die Entscheidung trifft. Die Vorschläge sollten begründete Beschreibungen enthalten, warum die betreffenden, besonders konsumentenfreundlichen, konsumentenfördernden und konsumentenschützenden Aktivitäten und Verhaltensweisen prämiert werden sollten.

Senden Sie Ihre Vorschläge an die Adresse:
Vorstand der Verbraucherzentrale Südtirol
Zwölfmalgreiner Str. 2
39100 Bozen

Die Verleihung: Die Verleihung des Südtiroler Verbraucherpreises findet anläßlich des Weltverbrauchertages und der Übergabe des Jahresberichts der Verbraucherzentrale am 15. März statt.

Die bisherigen Gewinner

2018: Berichterstattung des Journalisten Christoph Franceschini hat Südtirols SparerInnen und GeldanlegerInnen selbstbewusster gemacht

2016: Postpolizei Bozen schärft kritisches Bewusstsein und trägt dazu bei, dass das Netz kein rechtsfreier Raum ist

2014: Preisträger Weltläden: Fachgeschäfte für fairen Handel und eine zukunftsfähige Welt

2012: Preisträgerin wurde aktiv gegen Glücksspielautomaten: Sonja Gehri vom Restaurant Cafè Lanahof in Lana

2010: Gemeinde Proveis: in 5 Jahren Gemeindetarife um 43,6% gesenkt

2008: Der Preis geht ex equo an Angelo Vezzaro und an die Klasse des Lehrganges für Industrie- und Gebäude- Automation der Berufsschule Bruneck

2006: Vater der neuen Konsumgenossenschaft Kon-Coop Luciano Clementi

2005: Erfolgreich um Haltestelle gekämpft: Pendlerinitiative aus Siebeneich

2004: Second Hand Shop "Gekko" Meran

2003: Der Preis geht ex equo für mutigen Konsumenten und für vorbildliche Direktvermarktung

2002: Bozner Eisdiele "Avalon"

2001: Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich der ethischen Geldanlage - Raika Bozen